



Stresstest für Ihren Kreditrahmen

oder welche Auswirkungen das fehlende Eigenkapital der Banken hat!

Ein Artikel von Ingrid Sperber und Joachim Scholz

Der jüngste Stresstest der europäischen Bankenaufsicht hat es aufgedeckt! Insgesamt sechs von 13 getesteten großen deutschen Kreditinstituten haben den Stresstest nicht bestanden.



So fehlen der Commerzbank 5,3 Mrd. € und der Deutschen Bank 3,2 Mrd. €. Den Restbetrag von 4,6 Mrd. € „teilen“ sich die Helaba, die DZ Bank, WestLB und die Norddeutsche Landesbank. Der italienischen Unicredit, Muttergesellschaft der deutschen HVB, fehlen sogar 8 Mrd. €. Diese Eigenkapitallücken entstanden vor dem Hintergrund der aktuellen Marktverwerfungen sowie unter Berücksichtigung der erhöhten Kernkapitalquote von 9%, wie die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) betont.

Jetzt wurden diese 6 Banken aufgefordert bis zum 20. Januar 2012 ein Konzept zum Schließen dieser Kapitallücke vorzulegen. Der Finanzvorstand der Commerzbank AG hat hierzu bereits öffentlich angekündigt, dass die Drosselung des Kreditgeschäftes 2,7 Mrd. € bringen soll.

Leider sind die weiteren Möglichkeiten begrenzt!

Kapitalerhöhung, Gewinneinbehalt, Dividendenkürzungen brauchen Zeit, langen Abstimmungsvorlauf und letztendlich die Zustimmung der Gremien.

Die schnelle Alternative:

Kreditlinien reduzieren. So werden derzeit Unternehmer angesprochen, ob nicht ausgenutzte Kreditlinien eventuell nach unten angepasst werden können. Auch auslaufende Kreditfristen werden - oft stillschweigend - nicht verlängert, um das Risiko der Bank zurückzufahren.

Ein absolutes Novum ist, dass bereits Ende d.J. Kreditgespräche für Januar und Februar 2012 vereinbart und aktuelle Geschäftsziffern angefordert werden, um hier Kreditkürzungen durchzuholen und ggfs. Engagements - die nicht den neuen Risikoaspekten entsprechen - zu beenden.



Um vorbereitet zu sein empfehlen wir Ihnen:

- Keine Verhandlungen über Kreditlinien am Telefon.
- Prüfen Sie Ihre Kreditverträge. Eine einseitige Änderung der Kreditzusage ist nur aus wichtigem Grund oder bei deutlicher Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse möglich.
- Auch die Einführung von zusätzlichen Kreditprovisionen ist ohne weiteres nicht durchsetzbar.
- Die Forderung nach zusätzlichen Sicherheiten mag berechtigt sein, ist jedoch auch nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Keine Willkür!
- Achten Sie darauf, dass Ihre Geschäftsziffern immer auf dem aktuellsten Stand sind. Keine Weitergabe der Zahlen ohne persönliches Gespräch!

Im Ernstfall holen Sie sich Rat und Unterstützung bei einem Experten.

Sperber & Scholz GbR
Maxtorhof, Maxfeldstr. 9
90409 Nürnberg

Tel.: 0911 / 366 37 27
Fax: 0911 / 366 57 22

www.sperberscholz.de
info@sperbercholz.de

Ingrid Sperber und Joachim Scholz sind Geschäftsführer der Unternehmensberatung Sperber & Scholz GbR in Nürnberg, www.sperberscholz.de. Sie sind Mitglied im „Bundesverband der Kreditmediatoren“ (BdKM).

Nach über 30 Jahren in führenden Positionen bei deutschen Großbanken beraten sie seit vier Jahren Unternehmer in allen betriebswirtschaftlichen und finanziellen Angelegenheiten und übernehmen auch Verhandlungen mit Banken.

